

Ergebnisprotokoll der Pfarreiratssitzung am 14.05.2018 im Pfarrheim Liebfrauen/Überwasser

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.20 Uhr

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

TOP 1	<p>Regularien</p> <p>Begrüßung durch Frau Wünsch.</p> <p>Frau Heckenkamp-Grohs hält den geistlichen Impuls (U. Lindenberg - Gott, wenn es dich gibt).</p> <p>Zur Tagesordnung und zum Protokoll der letzten Sitzung gab es keine Anmerkungen.</p>
TOP 2	<p><u>Pfarreiratsausschüsse</u></p> <p>Pfarreiratsausschüsse (PA) der letzten Wahlperiode wurden von den jeweiligen Ansprechpartnern vorgestellt</p> <p>PA Verkündigung - Prof. Hotze</p> <ul style="list-style-type: none"> - Projektbezogene Arbeit, regelmäßiges Treffen alle 6 - 8 Wochen, - Schwerpunkte: Angebote für die Advent- und Fastenzeit, Pfingstnovene, Glauben im Alltag, Geistzeit 4x im Jahr, - Impuls zum Überdenken von Veranstaltungsformaten/Orten um nicht nur den harten Kern zu erreichen. <p>PA Katechese - Frau Müller-Glunz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ist Zustand von Sakramenten Praxis in jeweiligen Gemeinden wurde festgestellt. Daraus soll in der Zusammenarbeit mit den Hauptamtlichen und anderen Gremien ein neues katechetisches Konzept für die Pfarrei erarbeitet werden. - FAQ bezüglich der Sakramente für die Homepage vorbereitet. - Frau Müller-Glunz wird den Ausschuss zu dem neuen Treffen einladen. - Einbindung in die Zukunftswoche ausdrücklich erwünscht. <p>PA Liturgie - Herr Mayr</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schwerpunkt Musik, Konzertreihe Advent und Fastenmusik - Suche nach Formaten, durch die man die Menschen erreicht (Familienkreise?) <p>Caritas Vergabeausschuss - Frau Albrecht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Leitung hat der Pfarrer Dr. Dierkes, über den aktuellen Stand gibt Frau Tietz auf Anfrage die Informationen, Vertreter der Gemeinden sind beteiligt. - Unterstützt werden vor allem die Sozialbüros in Gievenbeck und in Nienberge, St. Theresia unterstützt auch städtische Projekte außerhalb der Pfarreigrenzen. Alle drei Gemeinden sind bei der Vergabe gleichberechtigt berücksichtigt, - Diskussion über die bestehende Praxis der Caritassammlung - Haussammlungen, Briefe. Nach optimalen Lösungen wird gesucht.

	<p>PA Öffentlichkeit - Pfarrer Dr. Dierkes</p> <ul style="list-style-type: none"> - überwiegend von Hauptamtlichen besetzt, - Projekt „Wir“ Heft, Kirchenbänke, Homepage - Ansprechpartner für die Anliegen der Gemeindemitglieder sind die Pfarrbüros (Presseartikel), für die Erstellung der Flyer ehrenamtlich Frau Babel, - Eine gemeinsame Informationspolitik über die Aktivitäten in der Pfarrei ist erwünscht (PDF Datei der drei verschiedenen Pfarrbriefen an Interessierte per E-Mail verschicken, ein gemeinsamer Aktivitätenüberblick im Zeitraum 1 - 3 Monate im Papierformat anzubieten). - Thema für die Zukunftswoche: Wie präsentiert sich die Pfarrei in der Öffentlichkeit? <p>PA – Pastoralplan - Herr Tausgraf</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erstellung des Pastoralplans für die Pfarrei, - Aufgabe: Wie bringen sich die Pfarreiausschüsse in die Zukunftswoche ein? <p>Jugendausschuss - kein Austausch möglich, da kein Vertreter der Jugendlichen anwesend</p> <p>Für die Beteiligung der Sachausschüsse der Gemeinden an der Arbeit der Pfarreiausschüsse sollen die AG Sprecher einbezogen werden.</p>
TOP 3	<p>Rückblick 101. Katholikentag 2018</p> <p>überwiegend von allen Anwesenden sehr positiv bewertet, persönliche Erlebnisse wurden ausgetauscht.</p>
TOP 4	<p>Verschiedenes</p> <ul style="list-style-type: none"> - Herr Mayr: In der Planung ist die mehrtägige Fußwallfahrt nach Kevelaer (Fronleichnam 2019). Wer könnte aus der Pfarrei bei der Planung helfen? - Frau Müller-Glunz: Dr. Chmielus bietet dem GA St. Theresia seine Hilfe bei der Auswertung der Fragebögen (Schnellcheck: Blick nach Innen). - Herr Tausgraf: Information über die statistischen Daten „Anteil der römisch-katholischen Bevölkerung in Münster in 2017“.
Nächste Sitzung	<p>Dienstag, 26.06.2018 um 19.00 Uhr im Pfarrzentrum St. Sebastian, ab 20.00 Uhr werden auch die Mitglieder des ehemaligen Pfarreirates als Dankeschön für die vorherige Arbeit eingeladen.</p>
Protokoll	Marie Bode